

Mehr Me-Time bitte

Mein Lieblingstipp, damit Kinder lernen, sich länger selbstständig zu beschäftigen: Störe niemals, wenn du siehst, dein Kind ist konzentriert!

Manchmal ist es aber auch hilfreich, deinem Kind Beschäftigungen anzubieten. Bestensfalls fordernd & fördernd. Hier ein paar meiner Lieblings-Hilfsmittel, die es mir ermöglicht haben, neben der Betreuung zweier Kleinkinder diesen Kurs aufzubauen:

Du wünschst dir mehr Unterstützung bei der Umsetzung? Na, dann ab in den Online-Kurs!

Activity Board

Für junge Kinder der absolute Knaller! Wer keine Lust auf DIY hat, der ist mit diesem Board bestens bedient. Beschäftigt gerade Kinder von ein bis drei Jahren.



Holzkugelspiel

Mit diesem Brettspiel hast du auch mal mehr als zehn Minuten Zeit für einen Tee/Kaffee in Ruhe. Außerdem fördert es kognitive Wahrnehmung und unterstützt spielerisch die Sensomotorik.



Buchstaben

Dein Kind kommt bald in die Schule oder interessiert sich schon für Buchstaben? Vielleicht, weil ihr gemeinsam viele Lesestunden verbringt? Dann ist dieses Spiel genau das Richtige. Ich verschenke es auch super gern.



Bücherregal

Analoge Bücher sind nicht ersetzbar, am besten in Griffhöhe für dein Kind. Wenn es bis zum 7. Lebensjahr nur vorgefertigte Bilder sieht (Smartphone, Tablet, TV), wird es im Leben keine Fantasie mehr entwickeln. Bitte tu das deinem Kind nicht an.



Holzpuzzle

Ein Spiel, das sowohl die Feinmotorik schult, als auch die Fantasie fördert! Wer sagt denn, dass die Puzzles genauso gelegt werden müssen, wie es die Karten zeigen? Fantasie-Tiere sind doch sowieso cooler!

